

Interkantonale Fachklassen für Uhrmacher-Rhabilleur-Lehrlinge und Industrie-Uhrmacher-Lehrlinge in Solothurn

Vf des Erziehungs-Departementes vom 15. Februar 1978

Das Erziehungs-Departement des Kantons Solothurn gestützt auf Artikel 24 des Bundesgesetzes über die Berufsbildung vom 20. September 1963¹⁾, Artikel 19 der Verordnung vom 30. März 1965 zum Bundesgesetz über die Berufsbildung²⁾, § 25 des Gesetzes über die Berufsbildung im Kanton Solothurn vom 6. Januar 1971³⁾ und § 22 der Vollzugsverordnung zum Gesetz über die Berufsbildung vom 10. April 1973⁴⁾

verfügt:

1. Mit Beginn des Schuljahres 1978/1979 werden die Uhrmacher-Rhabilleur-Lehrlinge des ZVSU und die Industrie-Uhrmacher-Lehrlinge (VDU) gemeinsam im Blockunterricht (1 Woche Schule, 3 Wochen Betrieb) an der Uhrmacherschule in Solothurn geführt.
2. Für die Organisation sind die Berufsschulkommission der Uhrmacherschule Solothurn und die Fachkommission des ZVSU verantwortlich.
3. Im Schuljahr 1978/1979 wird für die VDU-Lehrlinge (Industrie-Uhrmacher) des zweiten und dritten Lehrjahres für den berufskundlichen Unterricht eine besondere Klasse geführt.

¹⁾ Aufgehoben. Es gilt das BBG vom 19. April 1978; SR 412.10.

²⁾ Aufgehoben. Es gilt die BBV vom 9. November 1979; SR 412.101.

³⁾ Aufgehoben. Es gilt das BBG SO vom 1. Dezember 1985; BGS 416.111.

⁴⁾ Aufgehoben. Es gilt die BBV SO vom 19. August 1986; BGS 416.112.